

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

558 (30.11.1907) Mittagausgabe 2. Blatt

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitaus größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition.
Hirtel und Lammitzsch & Co.
Brief- od. Telegr.-Adr. laute nicht auf Namen, sondern: „Badische Presse“, Karlsruhe.
Bezug in Karlsruhe: Im Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pf. Frei ins Haus geliefert: Vierteljährlich: M. 2.10. Auswärts bei Abholung am Posthalter M. 1.80. Durch den Briefträger täglich 2 mal ins Haus gebracht M. 2.52.
8 seitige Nummern 5 Pf. Größere Nummern 10 Pf.
Anzeigen: Die Zeitspalt 25 Pf., die Restzeitspalt 70 Pf.

Eigentum und Verlag von G. Thiergarten.
Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil Albert Herzog, für den Anzeigen-Teil H. Kinderpacher, sämtlich in Karlsruhe.
Auflage: 34000 Epl.
gedruckt auf 2 Zwickauer-Notationsmaschinen.
In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 558. 2. Blatt. Karlsruhe, Samstag den 30. November 1907. Telefon-Nr. 86. 23. Jahrgang.

Badische Chronik.

Karlsruhe, 28. Nov. Mit Bezug auf die Verordnung vom 24. Juli 1884 wird vom Ministerium des Innern bekannt gegeben, daß die öffentliche Prüfung im Aufbeschlag Montag den 23. Dezember I. J., vormittags 8 Uhr beginnend, in der Aufbeschlagsschule zu Freiburg; Dienstag den 24. Dezember I. J., vormittags 8 Uhr beginnend, in der Aufbeschlagsschule zu Karlsruhe; Samstag den 28. Dezember I. J., vormittags 9 Uhr beginnend, in der Aufbeschlagsschule zu Mannheim stattfinden wird. Die Prüfungskommission besteht aus den Lehrern der Anstalt und dem technischen Referenten für das Veterinärwesen bezw. dessen Stellvertreter als Vorsitzenden.
Mannheim, 27. Nov. Nachdem die verschiedenen Preisrichterprotokolle nachgeprüft und in ihren Schlüßergebnissen zusammengestellt worden sind, ergibt sich, daß im ganzen für die verschiedenen Sonderausstellungen an Geldpreisen angewiesen worden sind: a. für Pflanzen- und Spezialausstellungen 37 775 M., b. für Obst und Gemüse 29 015 M., c. für Bienenkunde 15 350 M., d. Dauerausstellung 27 860 M., hierzu Ehrenpreise in bar ausbezahlt 650 M., zusammen 111 150 M. In Aussicht gestellt wurden fernerzeit nur 100 000 M. und darunter für die Dauerausstellung nur 20 000 M. Es sind also für die Dauerausstellung allein den Gärtnern nahezu 8000 M. mehr ausbezahlt worden, als zu Beginn der Ausstellung vorgesehen wurde. Außerdem wurden noch verliehen 134 Ehrenpreise, 158 goldene, 444 silberne, 259 bronzenne Medaillen und 550 Diplome. Die Ausstellung hat also, wie auch gerade von den hervorragendsten Gartensfirmen anerkannt wurde, ihre Aufgaben in der loyalsten Weise erfüllt.
A. vom Oberrhein, 28. Nov. Der seit Anfang September zur Vornahme von Probefahrten in Basel weilende Personendampfer „Musafer“ kann infolge Niedriggerwassers die Heimreise nach Köln nicht antreten und muß voraussichtlich in Basel überwintern, eine beim Fehlen eines vor Eisgang geschützten Hafens nicht gerade angenehme Situation.
Vom Bodensee, 28. Nov. Trotz der von verschiedenen Seiten gemachten Subventionen erweist sich der Dampfschiffahrtsbetrieb auf dem Untersee unrentabel. Die Direktion der Gesellschaft hat sich deshalb von der großzügigst badiischen Generaldirektion der Staatsbahnen, die bereits einen Zuschuß von 15 000 M. leistet, einen weiteren Zuschuß erbitten und darauf hingewiesen, daß sie im Fall der Einstellung des

Winterbetriebes 9200 M. einsparen würde. Die Generaldirektion erklärte sich zur Übernahme der Anbindekosten (2500 M.) bereit, lehnte aber eine weitere Unterstützung ab. Die Wittsteller wollen sich hierauf an die Stadt Konstanz, die einen Schaden durch den Wegfall der Winterkurie erleiden würde. Konstanz will nun vorerst das rechnerische Ergebnis des jetzigen Winterbetriebes abwarten.

Gerichtszeitung

Karlsruhe, 26. November. Sitzung der Strafkammer II. Wegen Unterschlagung und Betrugs mußte sich der vorbestrafte Gipsarbeiter Johann Lächler aus Ottenbromm verantworten. Der Angeklagte war am 28. Juli zu den Fahrradhändlern Hartmann-Reich in Pforzheim gekommen und hatte sich bei denselben ein gebrauchtes Rad für 65 M. unter Eigentumsvorbehalt gekauft. Den über dieses Geschäft abgeschlossenen Vertrag unterzeichnete Lächler mit dem Namen Guisao Maier, um dann nach einer Anzahlung von 10 M. zu verschwinden und im übrigen den Verkaufern das Rad stehen zu lassen. Als diese erkannten, daß sie beschwindelt worden waren, ermittelten sie Anzeige. Lächler wurde heute mit 5 Monaten Gefängnis bestraft.
Der wegen Eigentumsvergehens schon wiederholt bestrafte Dienstmagd Christian Ged aus Pflaumheim, stahl in der Nacht vom 15. auf 16. September zu Pflaumheim dem Ehepaar Mehl ein Hemd und eine Hose. Ged erhielt 3 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.
Am Vormittag des 19. Oktober war zu Steinweg ein Dieb in die Wohnung des Maurers Th. Leopold eingedrungen und hatte aus einem in der Wohnstube stehenden Schranke den Geldbetrag von 364 M. entwendet. Als Täter wurde der Goldarbeiter Wilhelm Knecht aus Steinweg ermittelt. Er mußte, daß Leopold eine Kuh verkauft hatte und das hieraus erlöste Geld in seiner Wohnung aufbewahrt. Er wartete eine Zeit ab, in der niemand von der Familie Leopold zu Hause war und führte dann den Diebstahl aus. Das Urteil lautete auf 7 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.
Das Opfer eines Heiratsschwunders wurde eine in Pforzheim bedienstete Köchin. Sie hatte im Jahre 1906 den Marchinschen August Strittmatter aus Mühlbach kennen lernen, der sich ihr, obwohl er verheiratet war, näherte, sich als ledig ausgab und dem Mädchen die Heirat versprach. Ehe aber der Mund ihrer Lieber standesamtlich sanktioniert werden sollte, beabsichtigte Strittmatter einen Erbschaftsprozess durch-

zuführen, der ihm einen großen Geldbetrag nach seinen Angaben bringen würde. Da man aber zum Prozessieren Geld braucht, Strittmatter jedoch nicht genügende flüssige Mittel besaß, sollte die Braut helfend eingreifen. Diese ließ sich auch bewegen, ihre Ersparnisse nach und nach, im ganzen 940 M., herzugeben. Eines Tages mußte das Mädchen die recht unangenehme Entdeckung machen, daß es hintergangen und um sein bischen Vermögen beschwindelt worden war. Der ehemalige „Bräutigam“ sah heute auf der Anklagebank. Er wurde unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft zu 9 Monaten Gefängnis und 3 Jahren Ehrverlust verurteilt.
In geheimer Sitzung wurde die Anklage gegen den Tagelöhner Jakob Ehrhardt aus Linsingen wegen Sittlichkeitsvergehens zur Verhandlung. Der Angeklagte, welcher sich am 21. Oktober in Pforzheim gegen den § 176 Abs. 1 Nr. 1 St.-G.-B. vergangen hatte, erhielt unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft 3 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.
Karlsruhe, 27. Nov. Sitzung der Strafkammer III. Eine Anklage wegen Unterschlagung und Betrugs zog sich der Steinhausermeister Heinrich Mayer aus Mühlbach zu, weil er sich durch die Fälschung eines Wechsels aus einer unangenehmen finanziellen Situation zu retten suchte. Der Angeklagte hatte am 19. April d. J. einen am 19. Juli fälligen Wechsel über 400 M. ausgestellt und auf denselben den Namen des Kassenmeisters Karl Feiler in Bretten als Agenten gesetzt. Am 20. April diskontierte er den auf diese Weise gefälschten Wechsel beim Vorshausverein Bretten. Der Angeklagte besaß eine Forderung an den Kassenmeister Feiler in Höhe von 378 M. aus Lieferungsarbeiten laut eines Werkvertrags. Feiler durfte aber ohne Einwilligung des Steinhausermeisters Mayer in Dertingen, welcher ebenfalls an diesem Werkvertrage beteiligt war, nichts ausbezahlen. Im April brauchte Mayer Geld zur Einlösung eines Wechsels und, da er sich daselbe auf andere Weise nicht beschaffen konnte, glaubte er, sich dadurch helfen zu können, daß er den Wechsel fälschte. Dieser unbedachte Schritt führte ihn heute auf die Anklagebank. Das Gericht erkannte gegen den Angeklagten auf 10 Wochen Gefängnis, abzüglich 2 Wochen Untersuchungshaft.
Vom Schöffengericht Bretten war der Mühlbacher Karl Wöhrner aus Gondelsheim wegen Übertretung des Markenverletzungsgesetzes zu 10 M. Geldstrafe verurteilt worden. Gegen diese Entscheidung legte der Angeklagte Berufung ein und erzielte damit heute seine Freisprechung.

Franz Kersch

Inh.: Oskar Kersch, Schneidemeister
Atelier feiner Herrenschneiderei.
Segründet 1833 Kaiserstraße Nr. 233 Telefon 1316
1. Etage. 17693.10.1
Zur Frack-, Smoking- und bevorzuehenden empfehle Sechrockanzüge feinsten Qualität, sowie Fantasiewesten in neuesten Dessins .. und größter Auswahl. ..
Anfertigung nur nach Maas.

Erstes Karlsruher Detektiv-Institut

Markgrafenstr. 45, III
zwischen Karlsriedstr. u. Kreuzstr.
Direktion: H. Hängerle,
Telephon 1685.
erleidet Auskünfte über Familien- u. Vermögensverhältnisse, Verleihen u. an allen Klagen, distrierte Vertrauensangelegenheiten, Beobachtungen und U. bewachungen, Ermittlungen aller Art, zwecks Herbeischaffung von Beweismaterial in Straf-, Zivil-, Patent-, Eheerbschungs- und Alimentation-Prozessen.
Strengste Discretion.
Anfragen ist Rückporto beizulegen.
Prima Referenzen von Juristen, sowie von allen Gesellschaftsklassen stehen zu Diensten.
Wir bitten genau auf die Firma und Wohnung zu achten.

J. L. Distelhorst, Hof-Möbelfabrik, Karlsruhe

Nachf. Wilh. Distelhorst u. Robert Krieg
Wohnungs-Einrichtungen
Möbel, Teppiche, Gardinen etc.
in einfacher, mittlerer und feinsten Ausführung 15962.
zu billigen Preisen.

Georg Müller, Erbprinzenstr. 3.

Photographisches Atelier u. Vergrößerungsanstalt.
Weihnachtsaufträge baldigst erbeten.

Zahn-Atelier

von 11765*
Frau Lina Hanauer-Owitz,
Kaiserstrasse 62.

B. Kamphues

Uhrmacher - Juwelier
Kaiserstrasse 207 Karlsruhe Telefon 2458
Weihnachts-Ausstellung in 17740
Uhren, Juwelen, Gold- u. Silberwaren. Gelegenheitskäufe in Brillantringen. Semi- und echter Emailschnuck nach jeder Photographie.
Es versäume niemand, meine abermalige bedeutende Vergrößerung zu besichtigen.
Rabattmarken

Alles muss lachen.

Theater-Aufführungen
aller Art bietet in größter Auswahl
R. Treusch,
Musiklehrer,
Musikalien-, Musikinstrumenten-Handlung,
Achern, Rastatterstraße,
gegenüber dem neuen Reichsbahnpostgebäude, B42492

Beständige Ausstellung in praktischen

Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken:

Haushaltartikel in Porzellan, Glas, Zinn, Nickel u. Kupfer. Luxuswaren, Lederwaren, Holzwaren u. Parfümerie.
Ess- u. Salatbestecke, Wein- u. Biergläser, Salat- u. Kompottschüsseln u. Kompotteller etc. aus amerik. Kristallglas, Vasen, Nippaschen, Figuren, Wandteller, Photographierahmen, Damengürtel, Damentaschen, Portomonaies, Fächer, Uhrketten, Brochen, Hutnadeln, Colliers, Odeurs, Seifen, Kämmo, Haarbürsten, Toiletteartikel, Spazierstöcke, Manschettenknöpfe, Reissnecessaires, Reissaschen, Ansichtskarten.
L. Wohlschlegel,
Papier-Handlung, Schreibmaterialien,
Kaiserstrasse 173, zwischen Herren- und Ritterstrasse
Grosse Auswahl. — Billige Preise. 868*

Nur kurze Zeit!

Pelze

aller Art
in neuesten Façons, darunter einen grossen Posten Muster-Pelze zu fabelhaft billigen Preisen.
Kaiserstrasse 51, 1. Treppe, gegenüber Polytechnikum.

Möbel

und 8034a, 30.11
Brautausstattungen
empfehlen
Karl Lampert,
Bruchsal - Wöhrler,
Segr. 1886. 25 Arbeiter.
Für Liebhaber feiner B41810, 8.3
Kanarienvögel.
Von min. edlen Stamm Seiffert gebe ab: Jungvögel, keine Sänger, sowie prima Zuchtweibchen billigst.
L. Jäger, Adlerstr. 22, III.
Prompter Versand nach auswärts.

Bei der hiesigen Stadtverwaltung ist die Stelle eines **Bauverwalters** alsbald mit einem durchaus zuverlässigen und erfahrenen Architekten zu besetzen.

Bewerber, welche hauptsächlich mit den Unterhaltungsarbeiten von Gebäuden vertraut sind, wollen ihre Gesuche unter Beifügung einer kurzen Darstellung ihres Lebenslaufes beglaubigter Zeugnisabschriften und selbstgefertigter Zeichnungen (nur in Briefform) nebst Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 14. Dezember d. J. bei der unterzeichneten Stelle einreichen.

17461.3.2
Karlsruhe, den 22. Novbr. 1907.
Städtisches Hochbauamt Karlsruhe.
Strieder.

Freiwillige Grundstücks-Versteigerung.

Auf Antrag des Eigentümers, des Landwirts Georg Jakob Engelhard II. von Rielingen, werden die nachbeschriebenen Grundstücke der Gemarkung Rielingen am Mittwoch den 4. Dezember 1907, vormittags 9 Uhr,

- durch das unterzeichnete Notariat in dem Rathaus zu Rielingen öffentlich versteigert, nämlich:
1. Lsg.-Nr. 7847/2. 9 a 95 qm Acker im Gewann Reimpfad.
 2. Lsg.-Nr. 7848. 6 a 80 qm Acker allda.
 3. Lsg.-Nr. 7850b. 13 a 64 qm Acker allda.
 4. Lsg.-Nr. 7844. 12 a 65 qm Acker allda.
 5. Lsg.-Nr. 7846a. 30 a 77 qm Arbeitsplatz im Gewann Reimpfad mit daraufstehender Arbeiterwohnung, Scheuer und Schopf.
 6. Lsg.-Nr. 7847/1. 9 a 95 qm Arbeitsplatz im Gewann Reimpfad mit daraufstehender einstufiger Arbeiterwohnung.
 7. Lsg.-Nr. 7850g. 13 a 63 qm Acker im Gewann Reimpfad.
 8. Lsg.-Nr. 7849. 8 a 80 qm Acker allda.
 9. Lsg.-Nr. 7910. 12 a 60 qm Acker allda.
 10. Lsg.-Nr. 7919b. 11 a 40 qm Acker allda.
 11. Lsg.-Nr. 7919a. 11 a 10 qm Acker allda.
 12. Lsg.-Nr. 476. 6 a 26 qm Acker im Gewann Wurain.
 13. Lsg.-Nr. 8084. 14 a 13 qm Acker im Gewann Eichelhecke.
 14. Lsg.-Nr. 8359a. 10 a 75 qm Acker im Gewann Wurain.
 15. Lsg.-Nr. 8408a. 12 a 80 qm Acker allda.
 16. Lsg.-Nr. 4620. 14 a 66 qm Acker im Gewann Eichelhecke.
 17. Lsg.-Nr. 6549. 4 a 86 qm Acker und 3 a 69 qm Wiese, zusammen 10 a 78 qm im Gewann hinteres Bruch.
 18. Lsg.-Nr. 7034. 12 a 61 qm Acker in der hohen Gewann.
 19. Lsg.-Nr. 7510. 6 a 32 qm Acker im Gewann Nahfeld.
 20. Lsg.-Nr. 7692. 9 a 64 qm Acker im Gewann Weichschlofen.
 21. Lsg.-Nr. 8140. 6 a 45 qm Acker im Gewann Kirchau.
 22. Lsg.-Nr. 8418. 7 a 28 qm Acker allda.
 23. Lsg.-Nr. 8468. 8 a 81 qm Acker allda.
- Die Steigerungsbedingungen können in der Kanzlei des Notars, Kaiser-Allee Nr. 151 II hier, eingesehen werden. 17620
Karlsruhe, 25. November 1907.
Großh. Notariat VII.
Schitterer.

Dorf Rehl. Jagdverpachtung

Die Gemeinde Dorf Rehl versteigert am **Mittwoch den 4. Dezember d. J., nachmittags 4 Uhr,** auf dem Rathaus dahier die Ausübung der Gemeindejagd auf weitere 6 Jahre in 2 Losen, und zwar:

Teil I im Flächenmaß von 270 Hektar,
Teil II im Flächenmaß von 450 Hektar,
wobei Liebhaber eingeladen werden. Plan und Bedingungen liegen auf dem Rathaus zur Einsicht an.
Dorf Rehl, den 19. Novbr. 1907.
Gemeinderat.
Krauß. 9854a,3,3

Lieferung von Geflücksteinen, Schotter und Schrapfen.

Der Bedarf an Geflücksteinen, Schotter und Schrapfen für das Jahr 1908 (Sandsteine) soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis **Freitag den 6. Dezember 1907, vormittags 10 Uhr,** beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht aufliegen und Angebotsformulare abgegeben werden. 17721.2.1
Karlsruhe, den 26. November 1907.
Städtisches Tiefbauamt.

Bekanntmachung.

Die Inhaber der im Monat April 1907 unter Nr. 6198 bis mit Nr. 8543 ausgetheilten bezw. erneuerten Pfandsteine werden hiermit aufgefordert ihre Pfänder bis längstens 4. Dezember 1907 anzulösen oder die Scheine bis zu diesem Zeitpunkt erneuern zu lassen, widrigenfalls die Pfänder zur Versteigerung gebracht werden. 17291
Karlsruhe, 23. November 1907.
Städt. Pfandleihkasse. 2.2

Spielberg. Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Spielberg verpachtet in öffentlicher Steigerung am **Freitag den 6. Dezember d. J., nachmittags 2 1/2 Uhr,** im Rathaus daselbst die Ausübung der Jagd in ihrer Gemarkung, bestehend in 650 ha Feld und Wald, auf weitere 6 Jahre, wozu Jagdliebhaber eingeladen werden.

Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche sich im Besitze eines Jagdpasses befinden oder durch ein schriftliches Zeugnis der zuständigen Behörde nachweisen, daß gegen die Erteilung des Jagdpasses ein Bedenken nicht entgegensteht.

Der Entwurf des Jagdverpachtungstrages liegt zur Einsicht im Rathaus hier offen. 9950a,2.2
Spielberg, 20. November 1907.
Der Gemeinderat.
Höfel, Bürgerstr.
Höfel, Rathh. Str.

Ku am Rhein. Jagdverpachtung.

Am Samstag den 14. Dezember l. J., nachmittags 3 Uhr

läßt die Gemeinde Ku am Rhein auf dem Rathaus die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung, bestehend in 1826 Hektar 37 Ar: wovon 393 Hektar 32 Ar Wald, auf weitere 6 Jahre öffentlich versteigern, wozu Jagdliebhaber eingeladen werden. 10087a.2.1
Ku am Rhein, 27. November 1907.
Der Gemeinderat.
Busch, Wehbecker, Rathh. Str.

Wirtskleute

auf 1. Januar 1908 gesucht. Gesl. Offerten, mit Referenzen versehen, unter Nr. 10066a an die Expedition der „Badischen Presse“ erbeten. 3.2

Hofgut und Mühle.

In verkehrstreichem Ort Mittelbadens ist ein geschlossenes Hofgut mit ca. 800 ar Ackerland, Wiesen, Garten, Weinberge und Wald mit höchstem Wohnhaus, Mahlmühle, großer Hofraute und Nebengebäuden, mit oder ohne Inventar (2 Pferde, 3 Kühe, 6 Schweine u. s. w.) wegen Krankheit des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Anwesen eignet sich auch vermöge seiner günstigen Lage zu jedem anderen Betrieb. 5974.
Ankunft erteilt. 3.2
Carl F. Spähle,
Oberkirch.

Städtische Badeanstalt. (Vierordtbad).

Sommer und Winter geöffnet.

a. Vom 1. Mai bis 31. August: morgens von 7-1 Uhr und nachmittags von 1/23-1/19 Uhr,
b. in den Monaten April und September: morgens von 1/8-1 Uhr und nachmittags von 1/13-8 Uhr,
c. vom 1. Oktober bis 31. März: morgens von 8-1 Uhr und nachmittags von 1/23-8 Uhr.

Kassenschluss jeweils 1/2 Stunde vor den angegebenen Schlussbadezeiten.

Großes Schwimmbassin, elegante Wannenbäder I. und II. Kl., Heissluft-, Dampf- und elektr. Lichtbäder mit Massage, Kurbäder aller Art, Kohlensäurebäder, elektr. Wasserbäder, Dampf- und Heissluftkastenbäder, Behandlung am pneumat. und Heissluftstrom-Apparat.

Preise der Bäder.	Im Abonnement	
	10 Bäder	100 Bäder
a. Schwimmbäder (ausschliesslich Wäsche):		
Für Erwachsene mit Ankleideselle	40	250
Kinder ohne	20	150
Jahres-Abonnement für Erwachsene	250	—
Kinder	1250	—
Schwimmunterricht für Erwachsene 10 M		
Kinder 6 M		
b. Heissluft- und Dampfäder (mit Wäsche):		
Heissluft- und Dampfbad I. Kl.	2	9
II. Kl.	150	650
Elektr. Lichtbad, einfach	250	11
mit Bestrahlung	3	18
c. Wannenbäder (mit Wäsche):		
Wannenbad I. Kl.	85	7
II. Kl.	60	5
d. Kurbäder (mit Wäsche):		
Ein Halbbad, Sitzbad, Fussbad, Douche oder Abreibung etc.	50	—
Tageskarte zu allen verordneten Wasserprozeduren und einfachen Massierungen gültig	1	—
Allgemeine Körpermassage	2	—
Elektr. Wasserbad	250	20
Sitzung am pneumat. oder Heissluftstrom-Apparat	1	8

Anmerkung.

Die Anstalt bleibt am Neujahrstag, Karfreitag, Ostersonntag, Himmelfahrtstag, Pfingstsonntag, Fronleichnamstag und Christtag während des ganzen Tages, an den Sonntagen, Ostermontag, Pfingstmontag, Stephanstag, Fastnacht-Dienstag und Allerheiligen während des Nachmittags von 1 Uhr und am 24. Dezember, Weihnachtsabend, von 5 Uhr an geschlossen.

Zur Benutzung der Bäder durch Frauen sind vorgesehen:

a. Für das Schwimmbad jeden Wochentag V.M. 9-11 Uhr und am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag N.M. von 1/23-1/19 Uhr, sowie am Freitag abend von 6-8 Uhr, bzw. 6-1/2 Uhr,
b. Für Heissluft- und Dampfäder und elektr. Lichtbäder Montag und Mittwoch V.M. sowie Freitag N.M.,
c. Wannenbäder werden, zu der allgemeinen Badezeit an Frauen und Männer abgegeben.
d. Für die Kurbäder jeden Wochentag V.M. 9-11 Uhr und N.M. von 1/23 bis 1/19 Uhr.

Das Rauchen im Badgebäude und das Mitbringen von Hunden darin ist untersagt.

Bekanntmachung.

Die Berechtigungen an einer Reihe von besonderen Bestattungspätzen (Rabattentische) an der Gebäudemauer, den Umfassungsmauern, an den Haupt-, Seiten- und Fußwegen der Felder I-XI des neuen Friedhofes werden mit Ende dieses Jahres abgekauft sein. Die Berechtigten, welche für diese Plätze eine Verlängerung ihres Benützungsbereichs zu erlangen wünschen, werden aufgefordert, dies längstens bis 1. Januar 1908 beim Friedhofsbureau, Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 14, schriftlich oder mündlich anzumelden.

Alle Bestattungspätze, für welche bis 1. Januar 1908 ein weiteres Benützungsbereich nicht erworben ist, werden nach diesem Zeitpunkt abgeräumt und anderweitig vergeben werden.

Karlsruhe, den 25. September 1907.

Städtische Friedhof-Kommission. 3.3
Dr. Gorfmann. Feuerstraße.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsschulunterricht betr.

Nach § 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungspflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen usw. zur Teilnahme an dem Fortbildungsschulunterricht anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren.

Fortbildungsschulpflichtig sind gemäß § 1 desselben Gesetzes Anaben zwei Jahre, Mädchen ein Jahr nach Zurücklegung des schulpflichtigen Alters.

Zwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 A bestraft.

Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge usw., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1907.

Das Rektorat:
Dr. S. Gerwig, Stadtschulrat.

Waisenhaus. Bitte.

Zum Weihnachtsfeste denken wir auch dieses Jahr wieder für unsere Pfleglinge eine Weihnachtsbescherung zu veranstalten.

Wir wenden uns zu diesem Zweck an die bewährte Willkürigkeit der hiesigen Einwohnerschaft mit der Bitte, uns die Abhaltung der Bescherung durch Spenden von Liebesgaben zu ermöglichen. Wir sind heute auf die Willkürigkeit umso mehr angewiesen, als die Kosten der Bescherung infolge der größeren Zahl der Höglinge gewachsen sind und die laufenden Einnahmen der Anstalt kaum noch hundertweilen, um die regelmäßigen Ausgaben zu bestreiten. Zur Empfangnahme sind die Unterzeichneten, sowie Verwalter Gscheidlen (Stoßerstraße Nr. 17) gerne bereit.

Karlsruhe, den 23. November 1907.

Der Verwaltungsrat des Waisenhauses.
Stadtrat Dr. Vinz, Stadtrabbiner Dr. Appel, prakt. Arzt Dr. Baumstark, Stadtrat Voedh, Direktor Finkh, Stadtrat Ganser, Bürgermeister Dr. Gorfmann, Armenrat Huber, Oberrechnungsrat Kirich, Geffl. Rat Knörger, Stadtrat Mees, Kaufmann Dertel, Stadtpfarrer Rapp, Fabrikant Römheldt, Fabrikant Seneca Jen. 17700

Adresskarten.

eins und mehrfarbig, werden reich und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.

Trinken Sie Malzkaffee

der **Elsass-Lothringischen Malzkaffee-Fabrik Schillingheim-Strassburg** Elsass

Original

Verlangen Sie **Malzkaffee** Gratisproben!

Packung

Jedem Konkurrenz-Fabrikat mindestens ebenbürtig aber billiger!

8977a

Gänselebern werden fortwährend angekauft. 1977
Erbringstraße 21, 2. St.

Damen

f. frol. Wafu., Nat. b. deutsch. Oberfl. Frau Frantz, Berbers i. Belg., Place du Martyr, Nr. 9, II. 9556a,7,7

Georg Bilger

Karlsruhe i. B. Hirschstr. 28,
2447 Telefon 2447.

Atelier für Theatermalerei und Bühnenbau

Fabrik u. Verleihanstalt
28,2 von 17689

Masken- u. Theaterkostümen.

Anerkannt reichste Auswahl in nur gediegenen, prachvollen und historisch echten Kostümen f. Damen u. Herren. Ausstattung ganzer Fest- und Karnevalszüge, Festspiele, leb. Bilder, sowie aller sonstigen theatralischen Aufführungen zu billigen Preisen.
Prompter Versand nach auswärts.

Komplette Badeeinrichtung

mit Cabojen,
garantiert gut funktionierend,
zu Wrt. 38.50, 41.—, 60.—

J. Bähr,
Rabattmarken. Badstraße 51.

Wollen

Sie eine Nähmaschine, Sprechmaschine, Uhr oder Gold- u. Silberwaren, Musik-Instrumente u. Waffen sehr vorteilhaft kaufen, dann verlangen Sie unseren Katalog. Verkauf nur gegen Bar zu denkbar billigsten Preisen.

Colonia Fahrrad- u. Maschinen-Gesellschaft in Köln No. 94.

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit gern und unentgeltlich mit, was mir von jahrelangen, unvollenen Magen- u. Verdauungsbeschwerden geholfen hat.

A. Hoeck, Lehrerin, Sachsenhausen 52.41 b. Frankfurt a. M. 1280a

Wundervolle

Beste, schöne volle Körperformen durch unser Nahrungsmittel Theliosin, ärztlich empfohlen, Preisgekrönt Berlin 1904. In 3-4 Wochen bis 18 Pf. Zunahme. Gar unerschädlich. Viele Anerk. Kart. 2 M. Nachnahme M. 2.50. 3 Karten M. 6.— portofrei.

H. Haufe, BERLIN 119, Greifenhagenstrasse 70. F

Frisch Schweinefleisch

(Nieren, Nist, Wadenstücke, Schmalz, Ohren, fleischige Woten), feine Delikatessen, vert. in 10 Pfd. Portion für n. 8.60

Reinl. enth. 25-50 Pfd., per Pfd. 34-5 ab hier um. Nadm., Nichtgefallend, retour. 5 Pfd. Goldener Rute M. 3.20.

8. Krogmann, Martort i. Paltzin 29. 472a

Stühle

werd. dauerhaft gestrichen u. repariert.

Stuhlfabrik Fr. Ernst, Adlerstr. 3. 17596

Berlins **Spezialhaus:**

Teppiche

Emil Lefèvre

BERLIN S.,
Oranien-Strasse 158.

Höchste Leistungsfähigkeit

durch den **Riesen-Umsatz!**

Ständig 10 bis 15,000 Teppiche aller Größen u. Qualitäten zu Ausnahmepreisen von Mk. 3.75, 6.10, 20, 30 bis 1500 Mk. vorrätig.

Pracht-Katalog mit ca. 600 Illustrationen gratis und franko.

5738, 27, 26

Doppelte Rabattmarken

oder 10 Prozent in bar
gebe ich auf sämtliche

Paletots, Pelerinen,
Winter-Lodenjoppen usw.

wegen bevorstehendem 15960,8.6

Umbau meines Ladens.

L. Gretz, Marienstrasse 27.

Weihnachts-Ausstellung

von

Spielwaren und Korbwaren

bei

F. Wilhelm Doering

16815,12.6

Ritterstrasse, nächst der Kaiserstrasse

Möbel und Polsterwaren.

Grosses Lager in 6717*

kompletten Wohnungs-Einrichtungen
sowie Einzelmöbel und Polsterwaren aller Art

von einfachster bis reichster Ausführung. Ganze Anstauern
werden besonders berücksichtigt. Sämtl. Kasten- u. Polster-
möbel sind nur gute, solide Arbeit. Ansicht gerne gestattet.

Grosses Lager: Rudolfstrasse 5.

Gustav Juckeland, Durlacherstr. 1 u. 3.

Zafeläpfel

feinste Ware, liefert waggon- und zentnerweise 9238a,14.7

Bernhard Herrmann

Import - Obst en gros - Export
Bruchal. Telefon 209.

Goldene Medaillen u. Ehrenpreise, Karlsruhe u. Ludwigs-
burg 1907.

Jagd- gewehre



Jagdgeräte aller Art wie Scheibbüchsen,
Ceschins, Luftgewehre, Revolver, Pistolen,
Munition, Utensilien, Raubtierfallen etc.
erhalten Sie am 9259a,12.7

besten und billigsten

unter 5 Jahre Garantie bei der Gewehrfabrik

H. Burgsmüller & Söhne

Kreienzen 670.

Hauptkatalog, der reichhaltigste und interessanteste
der Waffenbrauche, an jedermann umsonst, portofrei und
ohne Kaufzwang.

Für die Puppenküche

empfiehlt,

wie alljährlich, in solider, reizender
Ausführung in Blech, Email,
Nidel, Kupfer, Aluminium,
Porzellan, Ton, Holz u. s. w.

Alles zum richtigen Gebrauch.

- Abpül- schüssel
- Anrichtliche Kaffeeservice
- Ausguss- Kaffeeassien
- Auslaufmaschinen Kinderbecher
- Auslaufmaschinen Kind ergeld
- Ausstech- formen Kinder-
Tischherde
- Butter- schüssel
- Backbleche Kaffeeservice
- Backformen Kohlenkasten
- Bänke Küch-
Lämpchen
- Besen Küchen-
Schränkchen
- Beisenleisten Leinwärm-
er für die Puppe
- Blechzeug- Löffel
- Blechrahmen
- Blechhausrat Messing-
pfännchen
- Bouillonstiebel Bratpfännchen
- Bratpfännchen Mehl-
schälchen
- Brötchenpfeln Mehl-
siebe
- Bügeleisen Mehl-
speiseformen
- Butterdöschen Milchschälchen
- Blitzrühr- schüssel Mörser
- Cafesdöschen
- Casserolls
- Eier- schränkchen
- Eimer Eismaschinen
- Eismaschinen
- Erbstentreiber
- Eisig- und Eissig- und
Eisig- und
Eisig- und
- Etageren
- Gettlöffel- träger
- Gleischplatten
- Gleischstöpfe
- Fruchtpressen
- Gasherdchen
- Gewichtsfäße
- Gläser
- Glöckchen
- Hadmesser
- Hackhölzer
- Handleuchter
- Hausrat in Email
- Kaffeebretter
- Kaffeebüchsen
- Kaffeekannen
- Kaffeemaschine
- Kaffe-
maschinen
- Kaffeemühlen
- Kaffeefervice
- Kaffeetaschen
- Kinderbecher
- Kind ergeld
- Kinder-
Tischherde
- Kochbücher
- Kochlöffel
- Kohlenkasten
- Küchen-
Lämpchen
- Küchen-
Schränkchen
- Leinwärm-
er für die Puppe
- Löffel
- Messing-
pfännchen
- Mehl-
schälchen
- Mehlsiebe
- Mehl-
speiseformen
- Milchschälchen
- Mörser
- Nidelbretter
- Omelette-
pfannen
- Porzellan-
service
- Pudding-
formen
- Reib-
maschinen
- Reibeisen
- Salatseifer
- Salatschüssel
- Salzfässer
- Schneeschlagger
- Servierbretter
- Springformen
- Tafelaufsätze
- Teekannen
- Teelöffel
- Tortenplatten
- Tortenschüssel
- Waffeleisen
- Wagen für
Kaufladen
- Wärmflaschen
- Wellhölzer
- Wasser-
leitungen
- Wash-
maschinen.

Alles, wie oben im Reinen, so auch
für die große Küche in reicher Aus-
wahl in guten Qualitäten bei billigen
Preisen. 17210,3.3

Edmund Eberhard,
Ludwigsplatz 40b.

Mitglied des Rabattsparrvereins.

Oelen,

nur moderne Façons,
einen Posten,
25% unter Preis

J. Bähr, Eisenwaren
4.4 Waldstraße 51. 17-66

Heu.

Prima Gebirgsweiden liefert
waggonweise auf jede Bahnstation
Loße und gereiht. B42931,2.2
Gebr. Hartmann,
Weingarten (Baden).

Wilh. Boländer, Karlsruhe

Tuch-Lager, Damenkleiderstoffe, Ausstattungs-Artikel

empfiehlt

zum **Weihnachtsverkauf** gestellte
ausserordentlich preiswerte

Wohlfeile Damen-Kleiderstoffe

Wohlfeile Damentuche
glatte Qualitäten, reiches Farbensort.
Breite 85/90 cm.
Meter: **-.53, -.70, -.85, 1.-,**
1.25, 1.50.
Breite 90/110 cm.
Meter: **1.80-3.65** usw.

Wohlfeile Kostumestoffe,
schwere Qualitäten in meliert,
gezwirnt und verschwommen Karos.
Breite 90/110 cm.
Meter: **-.55, -.75, -.87, 1.-,**
1.10, 1.35, 1.50-2.50 usw.

**Wohlfeile Cheviot- und
Kammgarn-Stoffe,**
einfarbige Qualitäten in Croisé,
Chevron und Satin-Bindung.
Breite 90/110 cm.
Meter: **-.75, -.95, 1.25,**
1.40, 1.65-2.75.

Wohlfeile Blusen-Stoffe,
viele Phantasie-Muster in kariert
und gestreift.
Breite 90/110 cm.
Meter: **-.60, -.85, 1.-, 1.25,**
1.50 usw.
Blusenflanelle
Breite 70/75 cm.
Meter: **-.70, -.80, 1.-, 1.15,**
1.40, 1.90, 2.- usw.

Ferner grosse Sortimente in:

- 110/130 cm Schwarze u. farbige feine Damentuche glatt, gestreift u. meliert.
- 110/120 cm Schwarze Cheviot und Kammgarnstoffe.
- 115/120 cm Schwarze Mohairs und Alpaccas.
- 90/120 cm Weisse Kleiderstoffe in Kammgarn, Cheviot, Alpacca.

Bekannt billigste Bezugsquelle

bei größter Auswahl in allen Preislagen

- Puppenwagen von Mk. 1.50 an
- Leiterwagen, stark, v. Mk. 2.50 an
- Kinderstühle mit Einrichtung
von Mk. 1.50 an
- Grobe, zusammenlegbare Kinder-
stühle von Mk. 4.50 an
- Schwarze Stoffbüsten für Kleider-
macherinnen in allen Größen
à Mk. 6.50
- Ständer dazu von Mk. 2.- an

- Puppensportwagen
von Mk. 1.- an
- Schaukelperde in jeder Größe
von Mk. 2.50 an
- Blumentische von Mk. 2.50 an
- Bambus-Etagères
von Mk. 4.50 an
- Kindertische - Kinderschaukeln
Triumphstühle von Mk. 2.50 an

Brillantstühle

in alle Lagen verstellbar
von Mk. 7.- an

Korbwaren

aller Art. 17536,8.2
Eigene Reparaturwerkstatt.

Bestellungen nach Maß. - Prompter Versand nach auswärts bei freier Verpackung.
Mitglied des Rabattsparrvereins. - Der weiteste Weg lohnt sich.

J. Hess, Inh.: C. Gundlach, Schützenstraße 20.

A. H. Rothschild, Kaiserstrasse 167

Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft. Eigene Wäschefabrik.
Empfehle mein grosses Lager

fertiger Herrenwäsche

Unterzeuge ♦ Trikotasen
Strümpfe ♦ Krawatten.
Herren-Hemden nach Mass
in tadellosem Sitz und vorzüglicher Ausführung. 17484,3.3

Weihnachtsaufträge erbitte baldigst. ♦ Rabattmarken.

Haarausfall! Haarfrass! Haarspalte! Kahlköpfigkeit
Immer und immer wieder
greift man zu dem einfachsten, alt und viel erprobten
Wendelsteiner Hausner's Brennessel-Spiritus
per Flasche Mk. 0.75, 1.50 u. 3.-, ächt mit „Wendelsteiner
Richter“. Stärkt den Haarboden, reinigt von Schuppen
verhütet den Haarausfall, befördert bei täglichem Gebrauch
ungemein das Wachstum der Haare.
Alpina-Seife à M. 0.50, Alpina-Milch à M. 1.50
Brennessel-Haaröl M. 0.50, Pomade M. 1.-
Alpenblumen-Sommerprossen-Crème Mark 2.-.
Haupt-Depot: 3222a,18,17
Sofdrogerie Carl Roth.

Holz- Dreyfus & Mayer-Dinkel, Mannheim.
Handlung und Hobelwerk.
Gehobelte Pflanz-Pine, Red Pine und Nord. Tannen-Fussboden-
bretter, Zierleisten etc. - Grosse Trocken-Anlage.

Maschinenschriftliche Arbeiten

werden prompt und in bester
beiter Ausführung hergestellt.
12.6 ebenjo 8209

Vervielfältigungen.

A. Beyerlen & Co.,
Sammstraße 12.
Telephon 1650.



Eine Uhrfeder einsehen
kostet nur 1 Mt. 25 Pf.
Ein Glas, Zeiger je 25 Pf.
Andere Reparaturen ebenfalls billig
unter Garantie. 8350*

Carl Siede
Uhren-Reparatur-Anstalt
Kreuzstrasse 17.

Pianos vermietet

H. Maurer, Gr. Hoffl.
Friedrichsplatz 5.

**Erste Karlsruher
Leitern-Fabrik
H. Raible,**
Bismarckstraße 55,
Karlsruhe.
empfehlen in jeder Größe,
Anleg-, Fenster-,
Aushäng-, Plattform-,
Doppel-, Anstell- u.
Klappleitern.
Ferner: Transmis-
sions- u. Schlebleitern
in bester Ausführung.

Husten Mer

keine Gesundheit liebt, beseitigt ihn
not. begl. Zeugnisse bezeugen
den hülfbringenden
Erfolg von

Kaisers Brust-Caramellen

Verzählt erprobt und empfohlen
gegen Husten, Heiserkeit, Ka-
tarrhe, Verschleimung, Rauchen-
starrheit, Krampf- u. Keuchhusten.
Packt 25 Pfg., Dose 50 Pfg.

Kaisers Brust-Extrakt

Beides zu haben in Karls-
ruhe bei

- Carl Rath, Hof-Drogerie, W. Erb, Inh. F. Bissinger, Emil Richter, Jähringerstr. 77, Franz Oesterle, Ede Blumen- und Bürgerstraße, Salomon Gäng, Kaiserstr. 43, J. Lösch, Gerrenstr. 35, Rud. Langer, Joh. Nied Nachf., Waldhornstraße 4, J. Müssele, 8761a.22.6, Otto Fischer, Fideletta-Drogerie Th. Walz, Drogerie, Sturvenstr. 17, Aug. Müller in Mühlburg, Max Straus, Apotheker, Straus-Drogerie, Hardstraße 21, in Mühlburg, Aug. Peter, Adlerdrogerie in Durlach, Aug. Brecht in Spöck, J. Bühler in Waghäusel.

Briefmarken.

Prachtvolle Auswahl versehen
auf Wunsch an Sammler mit 50 bis
70% unter allen Katalogen, auch Ganz-
sachen. A. Weiss, Wien 1, Adler-
gasse 8. Filiale London. 9387a.8.4



Fürstenberg-Bräu

Tafelgetränk S. M. des Kaisers

Stets frisch im Ausschank

Karlsruhe: „Silberner Hufe“ (F. Rimmelin, Kaiserstraße 73
„Roter Dahn“ (Gg. Reimuth), Kaiserstraße 25
„Deutscher Hof“ (Mangin), vis-à-vis Hauptpost

Durlach: Gasthof zum „Bad. Hof“ (Adalb. Porr), Hauptstraße 63.
Restaurant Graf „zur Stadt Durlach“

Depositar: **Franz Veit**, Kaiserstraße 73.

B. & H. Baer Kaiserstrasse 233.

Ständig grösstes Lager

Eleganter Damen-Hüte

Jetzt, vorgerückter Saison halber, zu
bedeutend reduzierten Preisen.

Bestes Fabrikat
Unübertroffene Auswahl

FRANCK & C^{IE}

Schirm-Fabrik
vormals PIETRO BUSCHINI
110 Kaiserstraße 110

Reparieren, Überziehen
auch der nicht bei uns
gekauften Schirme.

Spazierstöcke

Die Maschinenfabrik Louis Nagel

Karlsruhe (Baden) 3
baut als langjährige Spezialität

Personen- und Lasten-Aufzüge

für elektrischen, hydraulischen, Transmissions- und Handbetrieb.

Jeder Art

Feinste Referenzen.

100 Ansichtspost-
karten sort in
Seidenblumenkarten etc für nur 1.55 Mk. Serien-
Genre- 10058a72
A. Jastädt, Ansichtskartenversand, Bären i. Westf., Nr. 45.

3 bis 5 Mark täglicher Verdienst!
Gesucht sofort
an allen Orten arbeitssame Personen
zur Übernahme einer **Strumpf- u.
Trikotagenstrickerei**. Dauernde
leichte Hausarbeit, Hoher ständiger
Verdienst 3-5 Mk. täglich Anlernung
einfach und kostenlos. Vorkenntnisse
nicht erforderlich. Garantierte Arbeits-
lieferung. Prospekte und glänzende
Zeugnisse kostenfrei. 6599a*

Neher u. Fohlen, Trikotagen und Strumpf-Fabrik.
St. Johann-Saarbrücken A 41

Drachtbriefe werden rasch und billig angefertigt
in der Druckerei der „Bad. Presse“

Garantierte Ziehungen 3.—8. Dezember.
Mannheimer Jubil. Lose 1 Mark
11 sort. Lose 10 Mk., mehr billigst.
Haupttr. bar 20 000 Mark.
2202 Geldgewinne zus. 6500 Gew. M. 120 000.
Koloniallose 1 Mark
11 gem. Lose 10 M., auch mit Mannheimer,
Wiederverkäufer billigst.
Haupttr. 84 000 M., 36 000 M. bar
16891 Gewinne, W. 300 000 M. 10067a2.2
Porto u. Listen 25 Pfg. empfiehlt u. versendet
C. Breitmeyer, Generalagent, Stuttgart.

Sie kaufen überaus vorteilhaft

praktische Weihnachtsgeschenke

in Glas, Porzellan, Metall etc.
für Haus und Küche 16810.18.9

bei

**Doppelte
Rabattmarken
oder
10 %**

Karlsruhe I. B.
Karlstr. 14
Franz Hug

Auf der Ausstellung,
die im Zusammenhang mit der
Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte
in Dresden abgehalten wurde, fand der
neue
Ersatz für Bohnenkaffee
Enrilo

bei allen Teilnehmern und Besuchern wegen seiner
Kaffeeähnlichkeit in Geschmack und Farbe
ungeteilten Beifall.

Bekömmlichkeit und Unschädlichkeit
sind von hervorragenden Ärzten festgestellt. —
Bährwerk ist demjenigen aller Getreideeröf-
nungen, wie Malz-, Gersten-, Weizen-, Roggen-
kaffee, überlegen. — Preis: 1 Liter fertiges
Getränk kostet 1 bis 1 1/2 Pfg. 9247a6.5

Pakete à 25 und 50 Pfg. sind überall käuflich.

Heinr. Franck-Söhne,
Ludwigsburg-Halle a. S.

**Cognac, Rum, Liköre,
Punschextrakte,
Limonadensirupe**

macht man selbst am besten aus
Mellinghoff's Essenzen

in Originalflaschen à 75 Pfg.

Man erzielt **ausserordentliche Ersparnis**, ganz ein-
fache Herstellung unter Garantie des Gelingens, wundervollen,
reinen, aromatischen Geschmack, **vorzügliche Bekömmlichkeit**.
Umsonst bekommen Sie in unsern Niederlagen eine praktische
Anleitung zum Gebrauch von Mellinghoff's Essenzen, betitelt:
„Die Getränke-Destillierkunst für Jedermann“,
welche über 100 Rezepte enthält.

NB. Wie wohl allgemein bekannt, sind Dr. Mellinghoff's
Essenzen die ältesten, im Gebrauch billigsten und bewährtesten.
Man lasse sich daher durch Anpreisungen der vielen Nachahmungen
nicht irre führen, sondern nehme nur Mellinghoff's Essenzen aus
der Essenzen-Fabrik von

Dr. Mellinghoff & Co. in Bückeburg.
Mellinghoff's Essenzen sind zu haben:
In Karlsruhe bei Wih. Baum, Jul. Dehn Neffl., J. Lösch,
W. L. Schwaab, Max Strauss (Mühlburg). 9768a.5.3

Schubert & Sorge
Lampenfabrik
Leipzig - Reudnitz

gegründet 1880
liefern zu billigsten Preisen direkt an jedermann
neueste, bestkonstruierte 8648a.16.13

Lampen

für Petroleum, Spiritus - Glühlicht
Petroleum-Glühlicht
für Wohnräume, Anhalten, Fabriken etc.
Musterbuch für 1907/08 unversendet u. frei.

Ernennungen, Verleihungen, Berufsetzungen etc.

der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis K, sowie Ernennungen, Verleihungen etc. von nichtetatmäßigen Beamten aus dem Bereiche des Groß- Ministeriums des Groß- Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Befördert:
zum technischen Assistenten: Berufsführer Ludwig Martert in Karlsruhe; zu Beamten der Werkstätten: Johann Niedinger in Heidelberg, Friedrich Kapp in Karlsruhe.

Etatmäßig angestellt:
die Wagenwärter: Amadé Wais in Basel, Joseph Kohler in Balingen.

Vertragmäßig aufgenommen:
als Lokomotivführer: Wilhelm Gilbert von Steinfurt, Karl Graf von Bühl, Max Hoffmann von Hochbach; als Wagenwärter: Heinrich Albert von Reibenstein, Friedrich Ugi von Offenburg.

Berufsetzt:
Lokomotivführer Heinrich Beder in Basel.

Aus dem Bereiche des Groß- Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Berufsetzt:
Aktuar Wilhelm Wagner beim Amtsgericht Bonndorf dem Notariat Mannheim I.

Entlassen auf Ansuchen behufs Uebertritts in Privatdienst:
Aktuar Adolf Dör, zuletzt beim Amtsgericht Karlsruhe.

Aus dem Bereiche des Groß- Ministeriums des Innern.

Etatmäßig:
Schutzmann Joh. Stephan in Pforzheim.

Die Beamtenentscheidungen verlesen:
dem Fischereiaufsicht Joh. Klingenstein in Ruchdorf.

Uebertragen:
dem in Mannheim als Schutzmann verwendeten (Polizeikommissar-Untersatzer) Verwaltungssachbearbeiter Adolf Trautwein eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Waldbrunn.

Entlassen:
Verwaltungssachbearbeiter Karl Homies von Karlsruhe auf Ansuchen gees Verbleibens im aktiven Militärdienst.

Befördert:
Amtsdiener Franz Metz in Donaueschingen.

Groß- Verwaltungshof:
Die Beamtenentscheidungen verlesen an: Emma Engelhart, Weizengeschäftsführerin bei der Heil und Pflegeanstalt bei Wiesloch, Helene Feurer, Karoline Götz und Marie Lambert, Arbeiterinnen bei der Heil- und Pflegeanstalt Illenau.

Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues:
Die Beamtenentscheidungen verlesen: dem Straßenmeisterei-Geschäftsführer Friedrich Kopf bei der Wasser- und Straßenbauinspektion Lörrach, dem Landstraßenwärter Karl Steck in Uffheim.

Aus dem Bereiche des Groß- Ministeriums der Finanzen.

Befördert:
Lehn. Assistent Mich. Pfeisinger in Heidelberg.

Steuerverwaltung:
Aus der Reihe der Finanzassistenten entlassen (auf Ansuchen): Otto Speer von Schielberg.

Berufsetzt:
Steuerassistent Andreas Braun in Pforzheim nach Weibstadt, Steuerinspektionsassistent Georg Moser in Karlsruhe in gleicher Eigenschaft nach Freiburg.

Uebertragen:
Dem Bureau-Gehilfen Karl Reuther beim Finanzamt Karlsruhe eine Bureau-Gehilfenstelle bei der Steuerinspektion III Karlsruhe.

Entlassen auf Ansuchen (wegen vorgerückten Alters):
Unterreferendar Johann Scherzinger in Pforzheim.

Befördert:
Unterreferendar Jakob Dösch in Sonderried (Amt Weibheim) am 26. Oktober 1907.

Zollverwaltung:
Befördert: die Grenzaufsicht: Karl Friedrich Gerich in Basel nach Bühlingen und mit den Geschäften des Postenführers betraut, Joseph Thomas in Böhlingen nach Schönen, Meinens Wolny in Dörflingen nach Böhlingen.

Etatmäßig angestellt:
Grenzaufsicht Ferdinand Brenneis in Unterbühlingen.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

Befördert bezw. ernannt:
Berberich, Erhard, Unterl. in Rehl-Stadt, wird Hauptlehrer in Freudenberg, A. Weibheim.

Bertram, Marie, Unterlehrerin in Pforzheim, wird Hauptlehrerin das. Broske, Karl, Schulverw. in Nordhalden, A. Engen, wird Hauptl. das. Galm, Franz Anton, zuletzt Schulverwalter in Lannheim, wird Hauptlehrer in Herzogenweiler, A. Willingen.

Martin, Heinrich, Unterl. an Realschule Kenzingen, wird Hauptl. in Pforzheim.

Spiger, Wilhelm, Unterl. in Mannheim, wird Hauptl. in Pforzheim. Taubenberger, Hermann, Unterl. in Mannheim, wird Hauptl. in Weibstadt, A. Bogberg.

Berufsetzt:
Hauptlehrer:
Ding, Martin, von Oberegggen nach Pforzheim.

Grüner, Lorenz, von Uttenhofen nach Pforzheim, A. Donaueschingen.

Anständige Lehrer:
Kreuzer, Philippine, Unterl. von Ruchbach nach Triberg.

Baden, Wilhelm, Zeichenlehrer, an Weibhold-Gymnasium Freiburg. Bauer, Hermann, Hilfsl. in Lottstetten, A. Waldbrunn, wird Unterl. daselbst (nicht als Unterl. nach Gremmlersbach).

Baumann, Alfred, Unterl. von Pforzheim an Realschule Emmendingen. Brehm, Otto, Schulverw. in Freudenberg, als Unterl. nach Rehl-Stadt.

Dieck, Adolf, Unterl., von Furtwangen nach Weibental, A. Weibstadt. Duell, Emil, Unterl., von Lottstetten nach Landshausen, A. Eppingen.

Friedrich, Eugen, Unterl. in Weibstadt als Hilfslehrer nach Eppingen, A. Lörrach.

Grimm, Aug., Schulverw., von Achern nach Hönningen, A. Engen. Hofmann, Karl, Unterlehrer, von Pforzheim an Realschule Kenzingen.

Hupfer, Alma, Unterl. in Triberg, als Hilfsl. nach Weibheim, A. Weibheim.

Käfer, Johann, Unterl. von Weibheim nach Realschule Eppingen. Köhler, Wilhelm, Unterl. von Karlsruhe nach Weibheim.

Leber, Elisabeth, Schulkand., als Hilfsl. nach Hohenbach, A. Weibheim.

Maas, Peter, Unterl. in Pforzheim, als Schulverw. nach Oberegggen, A. Weibheim.

Martin, Leopold, Unterl. in Döggingen, als Hilfsl. nach Sinspöhrren, A. Donaueschingen.

Mates, Rosa, Schulkand., als Unterl. nach Weib, A. Baden. Mutter, Eduard, Schulverw., von Herzogenweiler nach Uttenhofen, A. Engen.

Reiß, Max, Hilfsl. in Freiburg, wird Unterl. daselbst. Schäfer, Karl, Hilfsl. in Hohenbach, A. Weibheim, wird Unterl. daselbst.

Schmitt, Leonhard, Schulverw. in Freiburg, wird Unterl. daselbst. Scholl, Karl, Unterl., von Peterstal nach Furtwangen, A. Triberg.

Schütz, Theodor, Zeichenlehrer, von Weibhold-Gymnasium Freiburg an Lehrerseminar daselbst.

Schwarz, Veria, Schulkand., als Unterl. nach Ruchbach, A. Triberg. Wolf, Friedrich, Unterl., von Weibental nach Peterstal, A. Heidelberg.

Zick, Ella, Schulkand., als Unterl. nach Mannheim. Zimmermann, Albert, Hilfsl. in Döggingen, A. Säckingen, wird Unterl. daselbst.

Zimmermann, Ludwig, Unterl., von Landshausen nach Gremmlersbach, A. Triberg.

Bücherchau.

Juan Fernandez der Seefahrer. Eine geschichtliche Erzählung für die Jugend von Albert Dabber mit 4 farbigen und 10 Landdrucken. In Originalleimwandband 3.50 M. Verlag von Gustav Weise in Stuttgart.

Gullivers Reisen ins Land der Zwerge und Riesen und auf die schwebenden Inseln. Erzählung nach dem Englischen für die Jugend bearbeitet von F. Klein mit 4 Farbendruckbildern und 40 Textillustrationen von Billy Brand. Elegant gebunden 3 M. Verlag von Gustav Weise in Stuttgart.

Merke! Lustiges für unsere Mädchen und Jungen. Erzählungen von Jenny Koch mit Textillustrationen von Billy Brand. Elegant gebunden 3 M. Verlag von Gustav Weise in Stuttgart.

Stelletz. Erzählung für 12-14jährige Mädchen von Veria Glömer mit 4 Landdrucken von Maria Hofmeier. Elegant gebunden 3 M. Verlag von Gustav Weise in Stuttgart.

Zill Gullenspiegel. Ein Volksbuch nach der Ausgabe von 1519 bearbeitet von Paul Heidelberg. Mit 4 Farbendruckbildern und 54 Text-

Illustrationen von Billy Brand.

Elegant gebunden 3 M. Verlag von Gustav Weise in Stuttgart.

Veron von Münchhausens Reisen und Abenteuer, neu bearbeitet von F. Klein mit 4 Farbendruckbildern und 54 Textillustrationen von Billy Brand. Elegant gebunden 3 M. Verlag von Gustav Weise in Stuttgart.

Wild- und Hund-Raketen. Taschenbuch für deutsche Jäger. Herausgegeben von der illustrierten Jagdzeitung „Wild und Hund“. Achter Jahrgang 1908. In Leinen gebunden, Preis 2 M. Verlag von Paul Parey in Berlin S.W., Hedemannstr. 10.

Von Sonne, Mond und Sternen in Bildern und Versen von Lisa Weniger-Knauf. Stuttgart, Verlag von Gustav Weise. Preis 250 M.

Briefkasten.

Bei einer ganzen Reihe der eingegangenen Briefkasten, anfragen steht wiederum die Abonnementsauflage. Die meisten dieser Briefe sind darauf hin, daß Anfragen, denen die Abonnementsauflage nicht beiliegt, eine Beantwortung prinzipiell nicht finden können.

Mühlburg M. Der Landesbote erschien zum ersten Male im Jahre 1872 und zwar führte er damals den Namen „Badischer Landesbote, mit Punsch.“

F. S. in G. Mühlburg hat 7214. Grünstück 1804 Einwohner. M. R. Wie haben für das Gedicht leider keine Verwendung.

A. H. in Döb. Bis zum Betrage von 20 M können Zahlungen in Silber gemacht werden. Beträge über 20 M müssen in Gold bezahlt werden. Im übrigen siehe das deutsche Mühlgesch.

M. in B. Die Höhe des Beitrags richtet sich nach der Zahl der Arbeitskräfte, die Sie und Ihre Hilfsarbeiter zusammen auf den Garten verwendet haben. Ueber das Beitragsverhältnis kann Ihnen das dortige Bürgermeisterei Auskunft erteilen.

A. K. i. B. Die Verhandlungen der Gemeindeversammlung sind öffentlich. Zur Gültigkeit eines Gemeindefbeschlusses ist die Einmütigkeit sämtlicher Gemeindeglieder und wahlberechtigter Einwohner, das Erscheinen von mehr als ein Drittel derselben und die absolute Mehrheit der Erschienenen und Abwesenden in der Entscheidung für eine bestimmte Meinung erforderlich. Bei Nichterhaltung der gesetzlichen Vorschriften Beschlüsse.

A. S. 35: Die Gläubiger der Ehefrau können für vorerhellte Schulden derselben ohne Rücksicht auf die Verwaltung und Ausnützung des Mannes Befriedigung aus dem eingebrachten Gut verlangen. Der Mann haftet nicht für vorerhellte Schulden der Frau.

N. B. 50: Ohne Einsicht in den Mietvertrag nicht zu entscheiden; wir raten bei der Geringfügigkeit des Betrags zur gütlichen Zahlung. B. 1882: Die Kündigung hatte bei der monatlichen Miete spätestens am 15. November auf den Schluß des Monats zu erfolgen, war also am 16. November verspätet. Hat sich der Vermieter mit der verspäteten Kündigung einverstanden erklärt, so ist dieselbe in Ordnung.

G. R.: Anfrage ist ohne Einsicht in das Statut nicht zu beantworten. Bitte: Briefe sind nicht lagbar. Das Versprechen von dem Gewinn des großen Loses eine Zuvwendung an einen Dritten zu machen, ist ein Schenkungsversprechen und bedarf zur Lagbarkeit der notariellen Beurkundung.

Z. G.: Eine Klage ist aussichtslos. G. B. in M.: Die Vereinbarung einer Konkurrenzkauf ist nichtig, wenn der Handlungsgeschäfte zur Zeit des Abschlusses des betr. Dienstvertrags minderjährig ist.

R. 100: Der Mieter ist nicht verpflichtet, die ohne sein Verschulden oder das Verschulden seiner Angehörigen oder Diensthöten beschädigte Sache zu ersetzen.

L. A.: Zur Gültigkeit eines Schenkungsversprechens ist nach § 518 B.G.B. gerichtliche oder notarielle Beurkundung erforderlich. Das Schenkungsversprechen kann unter Einhaltung dieser Form an jedem beliebigen deutschen Ort erfolgen. Das im Ausland gültig vorgenommene Versprechen hat in der Regel auch im Inland Gültigkeit. Die Erbschafts- und Schenkungssteuer ist jetzt durch das Reichsgesetz vom 3. 6. 06 einheitlich für das deutsche Reich geregelt und beträgt nach § 10 für Geschwister und Geschwisterkinder 4%. Ein Erwerb von weniger als 500 M ist steuerfrei.

Bureau: Nichtinsandierung oder Befreiung des Mangels auf Kosten des Vermieters gemäß §§ 537/8 B.G.B.

1000 in L.: Das gesetzliche Pfandrecht des Vermieters für seine aus dem Mietverhältnis entstehenden Forderungen erstreckt sich nicht auf die unpfändbaren (z. B. Komposten) Sachen des Mieters. Diese Bestimmung des § 559 B.G.B. hindert die Bestellung eines Vertragspfandrechts durch Einigung der Parteien und Uebergabe gemäß §§ 1204 ff. B.G.B. nicht.

B. M. Raftatt: Unhängenbild unpfändbar.

Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe
empfehlen 17757.2.1
Schwarzwürster Speck
(schön durchwachsen)
Dürrfleisch
Frankfurter Bratwürste
Billinger Würste
Sakberstadter Würste.
Regelbahn.
Eine schöne Regelbahn ist noch Dienstags zu vergeben. 17684.2.2
Weißer Löwe, Kaiserstr. 21.
Neue Pianos
ausgezeichnete Instrumente, in allen Holzarten in der Preislage von 500-600 Mk. mit 5jähriger Garantie empfiehlt, auch gegen Ratenzahlung
H. Maurer, Hoff,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.
17145
Diwans
mit feinen Tischen, Tuch- u. Montanettbelegungen, unter Garantie für beste Arbeit u. Material von 45 Mk. an bis auf Lager bei 17637.8.2
W. Halk, Tapezier,
Erbrhynzstraße 26.

BIAL & FREUND Gegründet 1864 **BRESLAU 2**

Illustrierter Weihnachts-Katalog gratis und frei.

Grammophone
und andere erstklassige Platten-Sprechapparate.
Bestell-Nr. 60. Gehäuse hochpol. Erlenholz, 28cm Durchmesser, gerad., innen rot emaill., Nickelrichter, 40cm lang, auf Nickelarmstütze, seitl. Aufzug u. Konzertschalldose. Mit 10 neuesten Stücken 51.50 Mk., Monatsrate 4 Mk.
Bestell-Nr. 61. Gehäuse hochpoliert. Erlenholz, verziert, 28cm Durchm., farbig. Blumenrichtl., 30cm Schallöffnung, Konzertschalldose, gesetzlich geschützt, Trompetenarm. Mit 10 neuesten Stücken 67.50 Mk., Monatsrate 5 Mk.
Bestell-Nr. 62. Reich verziert. Gehäuse aus echt Satinholz von 30cm Durchm., grosser, farbiger Blumenrichter von 38cm Schallöffnung, gesetzl. gesch. Trompetenarm-Einrichtung, gr. Konzert-Schalldose, hervorst. Apparat. Mit 10 neuesten Stücken 75.- Mk., Monatsrate 6 Mk.
Fabrikat der Deutschen Grammophon A.-G.
Bestell-Nr. 70. Apparat „Lord“ (s. Abbild.) in verziert. Eichengehäuse von 29cm Durchm. mit patentierter Exhibitions-Schalldose und Trompetenarm-Einrichtung. Grosser Nickelrichter von 29cm Schallöffnung. Mit 10 neuesten Stücken 97.- Mk., Monatsrate 7 Mk.
Weitere Platten zu üblichen Preisen zu gleichen bequemen Zahlungsbedingungen. Komplettes Plattenverzeichnis liegt jeder Sendung bei.

Violinen
nach alten Meister-Modellen. Bratschen, Celli u. Gitarren, Mandolinen in reicher Wahl. Als Geschenk für Anfänger empfehlen wir die Schüler-Violine Bestell-Nr. 303, Mod. Straußhaus. Preis inkl. Holzkasten und allem Zubehör 30 Mark. Monatsrate 2-3 Mark.

Teilhahlungen
200 000 Kunden
überall hin versenden. Unsere bequeme Zahlungsweise, deren Beliebtheit mehr als aus allen Gesellschaftskreisen beweisen, gestattet die Anschaffung wirklich guter, renommierter Fabrikate ohne fühlbare Ausgabe. Wir garantieren für die Qualität der von uns geführten Apparate und nehmen anstandslos zurück, was unseren Angaben nicht entspricht. Falls die untenstehende Auswahl d. beliebtesten Modelle nicht genügt, bitten wir gratis u. frei unseren neob. erscheinenden reich illust. Hauptkatalog zu verlangen.

Zithern aller Systeme
In allen Preislagen laut Haupt-Katalog. Zu Geschenkzwecken besonders geeignet, empfehlen wir die ohne weiteres Vorkennnis nach unterschlebbaren Notenblättern für jedermann spielbare **K O Z E R T - Gitarre-Zither Nr. 212.** Große Tonhöhe, voll. chrom. Besaitung u. 6 Begleit-Akkorde, 61 cm lang u. 41 cm breit. Die Zither ist auch nach Noten spielbar. Preis 34.50 Mk., Monatsrate 2 Mk.

Phonographen, Operngläser, Felostecher, photographische Apparate, Jagdgewehre, Bücher, Bilder etc.
Bei genauer Angabe des gewünschten Gegenstandes ausführlicher Spezialkatalog gratis.

Musikwerke
Beliebteste Instrumente mit Stahlstimmen und russischen Stahlnoten. Im Gebrauch unverwundlich. Musikbuch unübertroffen. Unsere Preise verstehen sich mit 6 Noten.
Nr. 80. mit 26 Stimmensetzungen M. 30.25 Monatsr. M. 2.50
Nr. 81. mit 36 Stimmensetzungen M. 45.50 Monatsr. M. 3.50
Nr. 82. mit 46 Stimmensetzungen M. 64.50 Monatsr. M. 4.50
Nr. 83. mit 61 Stimmensetzungen M. 100.- Monatsr. M. 6.-
Unsere Preise verstehen sich mit 6 Noten.
Dieselben mit Glockenspiel, das jederzeit, auch während des Spiels an- und abstellbar ist. Preis mit 6 Noten
Nr. 80G. m. 26 Zang. u. 2 Glock. M. 37.75 Monatsr. M. 3.-
Nr. 81G. m. 36 Zang. u. 4 Glock. M. 55.- Monatsr. M. 3.50
Nr. 82G. m. 49 Zang. u. 6 Glock. M. 73.75 Monatsr. M. 5.50
Nr. 83G. m. 61 Zang. u. 10 Glock. M. 125.- Monatsr. M. 6.-
Weitere Stahlnoten zu üblichen Preisen und gleichbequemen Zahlungsbedingungen nach komplettem Verzeichnis, das jeder Sendung beiliegt.

Christbaum-Untersatz
Tragkraft 25 kg, selbstspielend u. selbststimmend. 2 Weihnachtslieder spielen. Preis Mark 26.- m. Glockenspiel Mk. 28.- Monatsrate Mk. 3.-

Bestellzettel.
Hiermit bestelle ich bei der Firma Bial & Freund in Breslau II unter Anerkennung deren Eigentumsrechtes bis zum Ausgleich

Ich zahle monatlich M. vom 1907 ab. Bei Empfang zahle ich M. durch Nachnahme an. Erfüllungsort Breslau.
Ort und Datum: Name u. Stand:

Institut Büchler, Rastatt, B.
 Vorbereitung für alle Klassen höherer Schulen, sowie
 Einjähr.-Exam. Schwer zu erziehende, sitzen gebliebene und
 schwache Schüler werden besonders berücksichtigt und gefördert.
 Schöne eigene Villa. Großer Garten. Be. fionsgeld 700 Mk. 911a, 4, 3

Ziehung unbedingt am 19. Dezember 1907.
Badische Pferde-Lotterie
 4578 Gewinne **100 000 M.**
 Gesamt w. **70 000 M.**
 Herr von 78 Pferdew. **14 mit 14 000 M.**
1 à 10 000 M. 14 mit **14 000 M.**
1 à 5 000 M. 60 mit **36 000 M.**
1 à 3 000 M. 1500 mit **15 000 M.**
1 à 2 000 M. 3000 mit **15 000 M.**
 Lose à 1 M., 11 Lose 10 M. Porto und Liste 20 Pf.
 Zu haben bei: **Carl Götz, Karlsruhe, Hebe'istr. 11/15,**
E. Wegmann, Karlsruhe, Waldstr. 30
 und den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen sowie bei der
 Lose-Vertriebs-Gesellschaft Königlich Preuss. Lotterien-
 Einnehmer G. m. b. H., Berlin N. 24, Monbijouplatz 2.

**Passende
 Weihnachts-
 Geschenke.**

Berlito mit Aufsatz M. 50.—,
 bessere M. 60.— und Citomane
 M. 38, Nähmaschine M. 20.—,
 eichene Borplattmöbel M. 25.—,
 Tafelndivan M. 60.—, Schreib-
 tische M. 30.—. Die Sachen sind
 neu, matt und blank poliert; kann
 auch auf Wunsch zurückgestellt werden.
Waldstr. 22, Laden.

Kleider-Sammete

schwarz u. farbig, glatte 2.75-5 M.,
 gestreift und gerippte 2-5.50 M.
 Unzerreißbare für Knaben.
 Entzückende halbbare seidene
Blusen-Sammete Meter 3-6 M.
 Seidene Jackett-Sammete und
 Plüsch, Meter 3.75 bis 24.00 M.
 Muster auf 5 Tage zur Wahl.
Sammothaus Louis Schmidt,
 Hannover, Kais. Königl. Hoflieferant.

Weichholds quintenreine Saiten
 sind die besten der Welt. Zu haben bei **B41616.6.3**
Ullr. Otto, Geigenmacher,
Karlsruhe, Waldstraße 4, beim roten Haus.

Großes Bündelholz
 ein Bund 15 Pfg., bei 10 Bund
 à 14 Pfg. u. bei 50 Bund à 13 Pfg.
 ist zu haben **B4287-2.2**
Zuikerstraße 16, im Laden

**Geeignete
 Weihnachts-Geschenke**
 Eingerahmte Kunstblätter in allen Preislagen. 17777.3.1
 Bronzen. Oelgemälde.
 Spezialgeschäft für Bildereinrahmungen.
 Kunsthandlg. **E. Büchle,** Kaiserstr. 149.
 und Rahmenfabr.
 — An den Sonntagen vor Weihnachten von 11-6 Uhr geöffnet. —

Flor Castona, Hochfeine Sumatra-Havanna, Handarbeit.
 Cigarrenhaus **E.P. Hieke, Hofl.,** Karlsruhe 1/8., Kaiserstr. 215.

**Teurer?
 Nein 100 M billiger**
 als anderes Fabrikat mit gleichen
 Leistungen und Eigenschaften
 sind diese
National Registrir Cassen

 No 510 M 700 No 523 M 900
National Cash Register Co m. b. H.
 Fabrik und Bureaux BERLIN
 Vertreter: **Karl F. Klein, Karlsruhe**
 Vorholzstrasse 4.

Sie bestellen gewiss

nicht anderweitig,
 wenn Sie meine soeben erschienene
Weihnachts-Preisliste
 gesehen haben. Zusendung gratis u.
 franco. Garantie-Umtausch. Bei größe-
 ren Stückauf Wunsch Teilzahlung.
Musikinstrumentenfabrik
L. Jacob, Königl. Hoflieferant,
Stuttgart,
 Tübingenstr. 14 A u. Hauptstätterstr. 32 A.

Lammstr. 4 Tapeten- & Linoleum-Haus Lammstr. 4
L. Grosbernd, Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe
 Fernsprecher No. 1305 16649*
 empfiehlt
Neuheiten in Inlaid-Linoleum, Teppichen u. Läufern.

Hustentropfen
 mit wirksamstem Erfolge erprobt
 Nur echt mit Marke „Medico“
 Flasche 50 Pf.
 America 50 Pf.
 Lyone, Salbei je 6.
 Anis 7, Pimpin. 15,
 feinst. Spektret. 70.
 In Karlsruhe bei
 Wilh. Baum, Drogerie, Werberpl. 27,
 Otto Fischer, Fidelitys-Drogerie,
 Karlsruferstr. 74, Max Hoheinz, Drogerie,
 Zuffenstr. 5, Carl Roth, Hoflieferant,
 6, 2 Herrenstraße 26. 9931a

Deutsche Mittelmeer Levante Linie
 Regelmässiger wöchentlicher Passagierdienst zwischen
**MARSEILLE - GENUA
 NEAPOL - PIRÄUS
 SMYRNA - KONSTANTINOPEL
 ODESSA - BATUM** und zurück
 Wegen Fahrkarten, Auskunft über Reise u. a. wende man sich ausschließlich an
Norddeutscher Lloyd, Bremen
 oder dessen Agenturen.
 Nähere Auskunft erteilt der Generalvertreter **Friedr. Kern,** Karlsruhe, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr.

Schweine-Schmalz garantiert
 reines
 echtes
 mit feinstem Griebengeschmack in emaillierten Blechgefäßen als:
 20-35 Pfd. 20-35 Pfd. 20-35 Pfd.
 15-20-35 15-20-35 15-20-35
 30-40-60 30-40-60 30-40-60
 15-30-50 15-30-50 15-30-50
 20-40 20-40 20-40
 Viele Anerkennungs-schreiben!

**Amerik. Brillant
 Glanz-Stärke**
 mit Schutzmarke

Globus
 giebt die
 schönste Plattwäsche

Glas-Christbaumzschmuck.
 Wer zum Weihnachtsfeste große Freude be-
 reiten will, bewerte sich eine meiner überaus
 reichhaltigen Sorten Glas-Christbaumzschmuck,
 auch größere, sehr verzierte u. bemalte u. ach-
 tungsreiche Neuheiten in unübersehbarer
 reichhaltiger Auswahl, als: Brillantreflexe, Früchte,
 Cadenetten, farb. prächt. Schmetterling, 11 be-
 malte Äugeln u. Eier, Strahlenkugeln, Gläs- und
 Zammengelen, reizende mit glitzerndem Silber-
 draht u. Zierendekoration überzogene Kugeln,
 Gläs- u. Silber-Christbaumzschmuck, Gläs- u. Silber-
 Kugeln, Prachtbänder, Kronen, Glühendende,
 Gläs- u. Silber- u. Eisen- u. Eisen- u. Eisen-
 glänzende Gläser, Goldgläser, Portemonnaies,
 Kugeln mit schwarzem Laub, Nüsse, Nussblätter u.
 alles franco inkl. sorgfält. Verpackung zu folgenden Preisen: Sortiment 1
 mit 320 Stück für nur M. 6.— (Nach M. 5.80). Sortiment 2 mit 310 Stück
 mit 200 Stück für nur M. 4.— (Nach M. 3.80). Sortiment 3 mit 120 Stück
 für nur M. 3.— (Nach M. 2.80). Sortiment 4 mit 70 Stück
 für nur M. 2.— (Nach M. 1.80). Sortiment 5 mit 30 Stück
 für nur M. 1.— (Nach M. 0.80). Für weitere Einzelheiten
 jedes Sortiment gratis bei:
 1 gr. Weihnachtsengel in goldener Lederhülle mit der Weihnachts-
 -Botschaft, ich verbinde euch große Freude u. 1 in d. natürl. Farben schillernd
 Papagei aus Glas mit bewegl. Glasflügeln, 15 cm hoch. 2 Patete-König
 -halter, außerdem noch 2 Sortimenten 1 u. 2: 1 gr. weissen Hirsch mit Geweih
 (aus Holz aus Glas gefertigt), 10 u. 2 Sortimenten 3 u. 4: 4 bewegl. künstl.
 Gläsblumen in Straußgefäßen u. Klemmen u. 2 Sortimenten auf dem Christbaum
 (schöne Realisten). 3 Sortiment A mit 125 Stück od. B 125 Stück,
 reichhalt. sort. 4 Pr. d. M. 3.20 (Nach M. 3.00). Gestaltbelegten: 1 gr. weisse
 Hirsch mit Geweih u. 1 Pracht-Strahlen-Kronenleuchte, 22 cm lang, u. 2 Pracht-
 Kronenleuchten. Für Sandler u. Vereine Extralieferungen u. M. 10.— an.
 Diese Sortimente sind aus feinst. Material hergestellt u. jahrel. immer wieder
 zu gebrauchen für Geschenke u. Stützpunkt wird garantiert. Viele Dankschreiben.
Adolf Eichhorn Eugen Sohn, Lauscha Sachsen-Nr. 52
 Glas-Christbaumzschmuck-Fabrikation u. Versandgeschäft.

Bitte!
 Zur Befriedigung armer Männer
 sucht ein „Gelbender“ Kleidung,
 welche von Herrschaften abgelegt sind,
 zu kaufen. Gütige Zuschriften mit
 Nr. B42605 an die Expedition der
 „Bad. Presse“ erbeten. 3.3

Wirtschaft m. Metzgerei
 in Stupersdorf per sofort an lau-
 tionstüchtigen, tüchtigen Bäcker, welcher
 Metzger sein muß, zu vergeben. Of-
 ferten unter Nr. 16975 an die Ex-
 pedition der „Bad. Presse“ erbeten.
 Eine nachweisbar gutegehende
Wirtschaft
 in groß. Industrieort d. bad. Ober-
 landes ist bei Verhältnissen halb, bei
 ein. Anzabl. von 8-10 000 Mk.,
 alsbald a. fr. Hand zu verkaufen.
 Offerten unter Nr. 10077 an die Ex-
 pedition der „Bad. Presse“.

Versand von Seefischen
 frisch, geräuchert u. mariniert, zu billigsten Preisen.
 Verlangen Sie unsere Preisliste. 9424a, 4.4
Fischversandgeschäft Badenia, Geestemünde

Extr. Nürnberger Pfefferkörner.
 Keine gewöhnliche Marktware! Vorzüglich im Geschmack!
 Solange Vorrat reicht, liefere Postpaket mit 8 1/2 Pfund Inhalt
 für nur 5 M., Porto und Verpackung frei, gegen Nachnahme.
Carl Gropp, Nürnberg K., Schweig-
 Straße 31. 10011

Eisbärle sind nicht besser, aber
 teurer als meine Geis-
 bärle. feinste Salontepiche, Gemälde ge-
 reinigt, gemalt, überdies noch ob. Silber-
 grau, etwa 1 qm groß, 8 M. Vorklagen 6 u.
 7 M., bei 3 Stck. 12 M., mit Knetstein. fr.
W. Heino, Lünzmühle Nr. 27,
 bei Schneeweddingen. 8067a

Normal-Unterkleidung
 von **Prof. Dr. G.**

**Alleinige
 Fabrikanten
 W. Benger Söhne
 Stuttgart**
 Man achte auf die Fabrikmarke mit Ueberschrift:
**Prof. Dr. G. W. Benger Söhne, Unter-
 schrift: Prof. Dr. G. W. Benger Söhne,
 Jäger, Niederlage bei Leopold Koltsch,
 Karlsruhe, Kaiserstrasse 211.**
 8377a, 15, 13

Haus-Verkauf.
 Das in der **Novadsanlage**
 Nr. 15 gelegene dreistöckige Wohn-
 haus mit Hofseite, Garten u. f. w.,
 in gelunder und ruhiger Lage, nach-
 weisbar gut rentierend, ist der Ver-
 teilung wegen unter günstigen Be-
 dingungen sofort zu verkaufen.
 Näheres 17431*
Häupferstr. 74, 2 St.

Aufgepasst!
 Wer noch auf Erhalt. Herren- u.
 Damenkleider, Stiefel, Betten,
 Möbel u. sonst. versch. hat, der
 sende seine Adresse nur an **B4287.12.9**
K. Maier, Kartgrafstr. 20, Schloßhof Nr. 50 b. 986ja, 3.3

Mme A. SAVIGNY, Genf
 Hebamme 1. Fusterie, 1
 Pensionärinnen
 Entbindungsheim Kein Heilmittel
 man spricht deutsch
 5527a, 54, 43
 Einige neue u. gebrauchte 9707a
Motorräder,
 von 1 1/2-5 HP, tadellos funk-
 tionierend, gebe, um damit zu räumen,
 zu jedem annehmbaren Preise ab.
Ludwig Mappes,
 Maschi-enhandlung, 3.3
Heidelberg, Wagnersplatz 31.

Landhaus,
 Villenart., 1 1/2, süd. 6 große Zimmer mit
 Zubehör, 15 Ar Obst- u. Gemüsegarten,
 Stallung u. ist in walziger, gelunder
 Gegend im Nurgtal zu verkaufen. Of-
 ferten unter Nr. 9655a an die Expedition der
 „Bad. Presse“ 27.6

Pianino,
 vorzügl. im Ton und Bauart (in
 Russl.) gegen sehr billig abzugeben.
 Nr. B42891 in der Exped. der
 „Bad. Presse“ zu erfragen.

la. Referenzen.
Beid. Bücher-Revisor Carl Nagel
 Telephon Nr. 106. Karlsruhe Kaiserstr. Nr. 150.
 übernimmt einmalige und periodische Revisionen von Aktien-
 etc.-Gesellschaften, insbesondere **Bücher- und Bilanz-
 Prüfungen**, geschäftliche Abrechnungen und Auseinander-
 setzungen, Büchereinrichtung, die Funktionen als Sachver-
 ständiger und Schiedsrichter in allen Buch- und Rechnungs-
 fragen; ferner Gründungen, Sanierungen, Arrangements,
 Liquidationen, Steuer-Erklär. und Reklam. etc. 16947*
Strenge Diskretion.

Antiquitäten! Bringe mein reichhaltiges Lager von
antiken Möbeln
 sowie sonstige antike Gegenstände
 in empfehlende Erinnerung. 11754
Friedr. Schaaf, Schillerstr. 10.

Bernhard Würzburger, Karlsruhe (Bad.)
 Ständiges, grosses Lager **Werkzeugmaschinen all. Art.**
 in gebrauchten und neuen **Dampfmaschinen, Dampfkesseln;**
Kauf- u. mietweise: Lokomobilen jed. Grösse,
 Pumpen mit Rohren,
Feldbahnmaterial, Rollwagen, Rollbahngleise,
Stahlschienen jeden Profils für Anschlussgleise.
Lokomotiven in allen Spurweiten,
Transmissionsteile, neu und gebraucht,
 gusseiserne **Riemenscheiben, Ringschmierlager,**
Holzriemenscheiben (Flender), Treibriemen
 jede Dimensionen.

Möbel
 sowie sonstige Waren erhalten Sie zu den leichtesten
 Zahlungsbedingungen u. kleinster Anzahlung bei
A. Schmierer, Waren-Creditgeschäft,
 Müppurrerstrasse 2, Ecke Kriegstrasse. 17099*

Ein erwünschtes Weihnachtsgeschenk!
 9206a.3.3
„Tikka Camera“.
 Grösse einer Taschenuhr.
 25 Aufnahmen
 in einer Ladung!
 Brief-
 markengrösse.
 Ueberall zu haben.
 Preis . M. 12.50
 Filmspule M. 1.20
**Komplette Ausrüstung, als Geschenk für An-
 fänger zu empfehlen M. 30.—**
 Ausführliche Prospekte und Probestiche gratis.
H. Meyer-Frey, Frankfurt a. M. 18.

Klavierspiel
ohne Noten.
 Diese überall Aufsehen erregende Erfindung befähigt jeden, ohne
 Apparat u. ohne Vorkenntnisse durch Selbstunterricht sof. korrekt Klavier-
 spielen zu lernen. Heft 1 und 2 mit genauer vollständiger Anweisung
 und Erklärung zusammen nur **2.80 Mk.** Leichtes Erlernen garantiert,
 ein Versuch überrascht.
Anerkennung: Bin von dem Erfolg sehr überrascht, meine Frau
 hat in einer Stunde das Spielen gelernt, werde
 Ihre Methode überall empfehlen. D. C.
Theod. Walthers Verlag, Kiel 23.

„Piccolo“ 7800a
 der beste und billigste Gebrauchswagen, Zweizylindermotor mit
 hervorragender Leistungsfähigkeit, unerreicht in Stabilität und Zu-
 verlässigkeit. — Ständiges Lager von 50—60 Motorwagen u. Chassis.
 General-vertreter **Willy Holzinger, Automobile en gos. Speyer a. Rh.**

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft. 14493
Zähringerstrasse 83.



Red Star Line in Antwerpen,
 Rich. Graebener,
 Kaiserstr. 199a, Eingang Waldstr
 in Karlsruhe, 5704a

Franz Viefeld,
 Großh. Hoflieferant,
(C. F. Frey Nachf.)
 Teleph. 98, Markgrafenstr. 45
 und auf dem Markt
 empfiehlt frisch eingetroffen:
Franzöf. Truthähnen u.
„ Hennen,
„ Enten,
„ Perlhühner.
 außerdem stets frisch geschlachtete
ff. franz. Pouarden.

Sibirische Rehräden u.
Schlegel,
Buge und Nagout,
schöne frische Berghasen,
 ganz u. zerlegt, in jeder Größe.
Sibirische Haselhühner.

Strasburger Bratgänse,
Hasermaßgänse.
Natives Austern.
Lebendfrische Seefische,
lebende Flussfische.
Neue Konserven.
Billigste Tagespreise.
 Prompter Versand. 17127

Ein Waggon
Neue
Conserven
Gemüse und Früchte
 ist eingetroffen.
 Bitte verlangen Sie Spezial-
 Conservenliste!
 2,2 bei 17789

Pfannkuch & Co.
 G. m. b. H.,
 in den bekannten Karls-
 ruher Verkaufsstellen.

Seltene Angebot.
Markgräfler 1895er
„Zaufener“
 einige Hundert Flaschen, bei
 6 Flaschen zu Mk. 2.—, bei
 12 Flaschen zu Mk. 1.80 die
 Flasche inkl. Verpackung per
 Nachnahme ab hier.

Schwarzw. Kirschwasser
 aus Bergirischen, 1900er,
 Mk. 3.20 per Flasche.
MaxMerke, Galibot zum Löwen-Post,
 Waldkirch, 9665a
 Breidgan — Baden.
 Wäide zum Wäiden und Wägelin
 wird angenommen. 26,6
 B39845 Kaiser-Allee 9, IV.

Oskar Suck, Hofphotograph,
 Kaiserstrasse 223 — Karlsruhe — Telephon Nr. 100
 empfiehlt sein
Atelier I. Ranges
 für kommende 16825,11.9
Weihnachts-Saison.
 Gegründet 21 erste Preise und höchste Auszeichnungen auf den namhaftesten
 1869. Fachausstellungen für hervorragende Leistungen.
 Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten.

Weihnachts-Anzeige.
 Als nützliche
 Geschenke
 empfehle ich
Uhrichs Brillantstühle
 von 7 Mk. an.
Näthers Progress-Stühle,
Triumphstühle von Mk. 2.50 an mit prachtvollen Bezügen, in Arminster, Velvet u. Tapestry.
Grosse Auswahl
 Kinderwagen, Puppenwagen, Kinderstühle, Kinderfischchen, Kinderbänkehen,
 Kindervelo, Puppenportwagen billigt.
Grosse Auswahl in Rohrmöbel, meistens eigenes Fabrikat,
 Rohr-Chaiselongue, Rohrseffel, Stühle, Etageres, Blumen-
 ständer, Blumenbänke, Blumentische, Arbeits- und Noten-
 ständer, Korbwaren zu jedem Gebrauch.
 Auf alle Artikel 10% Rabatt von jetzt bis Weihnachten.
 Prompter Versand nach auswärts. 17440 4.2
A. Jörg, Korbwaren-Industrie,
 Karlsruhe, Kaiserplatz.

Leopold Kölsch
 Gegründet 1844 Karlsruhe Gegründet 1844
 Stammhaus: Kaiserstr. 211. Zweiggeschäft: Schützenstr. 17.
 Abteilung: **Herren - Wäsche**
 für Weihnachten
Oberhemden nach Mass
 bewährter Schnitt. 17158
 Bestellungen rechtzeitig erbeten.

Es ist vollständig ausgeschlossen
 daß Sie bei mir etwas riskieren. Ich liefere
 Ihnen die hochfeine Orchesterharmonika, Veratka,
 gegen Nachnahme Anzahlung von
nur 3 Mark
 und Porto extra. Der Rest von Mk. 2.— ist
 innerhalb 14 Tagen nach Erhalt des Instru-
 mentes einzufenden, wenn Ihnen das In-
 strument gefällt, andernfalls können Sie
 es zurücksenden. Unnütze Mehrausgaben ent-
 stehen Ihnen durch diese Zahlungsweise nicht.
 Bestellen Sie deshalb sofort eine solche Veratka-
 Harmonika. Dieselbe hat 10 Töne, 2 Register,
 2-chörige Orgelmusik, 2-fach en Doppelbalg mit
 Metallschwedeln. Die Deckel sind hübsch, 6-farbig
 decoriert. — Grobhartige Neuheit!
 Größe 35 cm. Preis Mk. 5.—, Selbstlern-
 schule gratis. Prospektatlas frei ins Haus.
Heinr. Suhr
 erste und älteste Musikinstrumenten-Fabrik
 Neuenrade i. W. Nr. 577.
 Gegründet 1891. 9129a.3.3

Hanf-Couvertts mit Firmabrud liefert rasch und billig
 die Druckerei der „Bad. Presse“.

Ofenschirme
 von Mk. 2.70 an
Kohlenfüller
Kohlenkasten
Ofenvorsetzer
 zc. 17564.3.3
J. Bähr,
 Eisenwaren,
 Rabattmarken. Waldstraße 51.

Ich kaufe
 fortwährend getragene Herren-
 u. Frauenkleider, Stiefel, Hüten,
 Gold, Silber und Brillanten,
 Militär-Uniformen, gebrauchte
 Betten, ganze Haushaltungen,
 sowie einzelne Möbelstücke und
 zahle hierfür, weil das größte
 Geschäft, mehr wie jede Kons-
 kurrenz, Gest. Offert. erbetet
J. Levy,
 Telephon 2015, Markgrafenstr. 22.